

Kosmetik am Schrottreaktor

Hamburg/Kiel. In dem seit einem Transformatorenbrand Ende Juni stillstehenden Atomkraftwerk Krümmel in Schleswig-Holstein sind die Umbauarbeiten am Trafogebäude abgeschlossen worden. Sobald die Zustimmung der Aufsichtsbehörde vorliege, solle der Ersatztrafo angeschlossen und in Betrieb genommen werden, sagte am Donnerstag ein Sprecher des Betreibers Vattenfall Europe in Hamburg. Das Kernkraftwerk Krümmel werde jedoch erst wieder ans Netz gehen, wenn alle offenen Fragen geklärt seien. Ein Zeitpunkt dafür lasse sich aus heutiger Sicht noch nicht bestimmen.

(ddp/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/93070.kosmetik-am-schrottreaktor.html>